

Unternehmererklärung zur Änderung von Außenbauteilen im Bereich von Dach, Wand und Decken gegen unbeheizte Räume gemäß § 26 a EnEV 2009

Fachunternehmen = Ersteller:	<input checked="" type="checkbox"/> Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen
Straße:	<input type="checkbox"/> Neubau <input type="checkbox"/> bestehendes Gebäude
PLZ, Ort	
Bauherrschaft:	Standort des Gebäudes: (bei Abweichung)
Straße:	Straße:
PLZ, Ort	PLZ, Ort:

Erklärung:

Ich versichere, dass ich bei der Ausführung der nachfolgenden Baumaßnahmen die Anforderungen nach § 8, § 9 und § 10 bzw. Anlage 3 der Energieeinsparverordnung (EnEV), beachtet und eingehalten habe, sofern sie beim vorliegenden Gebäude anzuwenden sind oder dies nicht durch eine Zusatzerklärung unter II. einschränkt wird.

Es liegt unter II. eine Zusatzerklärung vor.

I. Folgende Arbeiten wurden ausgeführt (bitte ankreuzen):

Bauteil und Maßnahme	Zulässiger Wärmedurchgangskoeffizient U in W/(m²K)		Erreichter U-Wert in W/(m²K)
	Wohngebäude / Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen > 19°C	Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen von 12 bis < 19°C	Soweit rechnerisch ermittelt (keine Pflichtangabe)
1. Außenwände wurden bei beheizten oder gekühlten Räumen			
<input type="checkbox"/> ersetzt, erstmalig eingebaut	0,24	0,35	
<input type="checkbox"/> Bekleidungen in Form von Platten oder plattenartigen Bauteilen oder Verschalungen sowie Mauerwerks-Vorsatzschalungen angebracht			
<input type="checkbox"/> mit Dämmschichten versehen			
<input type="checkbox"/> bei einer bestehenden Wand mit $U > 0,9 \text{ W}/(\text{m}^2\text{K})$ der Außenputz erneuert			
Eingebaut wurde _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitgruppe _____			
2. Fenster wurden bei beheizten oder gekühlten Räumen erneuert im Bereich _____ (z. B. Südfassade)			
<input type="checkbox"/> außen liegende Fenster, Fenstertüren	<input type="checkbox"/> 1,30	<input type="checkbox"/> 1,90	
<input type="checkbox"/> Dachflächenfenster	<input type="checkbox"/> 1,40	<input type="checkbox"/> 1,90	
<input type="checkbox"/> Verglasung	<input type="checkbox"/> 1,10	<input type="checkbox"/> k. A.	
<input type="checkbox"/> Vorhangfassaden	<input type="checkbox"/> 1,50	<input type="checkbox"/> 1,90	
Eingebaut wurde Fenster/Verglasung mit $U_W/U_G =$ _____			
3. Sonderverglasungen wurden bei beheizten oder gekühlten Räumen erneuert im Bereich _____			
<input type="checkbox"/> außen liegende Fenster, Fenstertüren, Dachflächenfenster mit Sonderverglasung	<input type="checkbox"/> 2,00	<input type="checkbox"/> 2,80	
<input type="checkbox"/> Sonderverglasungen	<input type="checkbox"/> 1,60	<input type="checkbox"/> K.A.	
<input type="checkbox"/> Vorhangfassaden mit Sonderverglasungen	<input type="checkbox"/> 2,30	<input type="checkbox"/> 3,00	
Eingebaut wurde Fenster/Verglasung mit $U_W/U_G =$ _____			

Bauteil und Maßnahme	Zulässiger Wärmedurchgangskoeffizient U in W/(m²K)				Erreichter U-Wert in W/(m²K)
	Wohngebäude / Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen > 19°C	Zonen von Nichtwohngebäuden mit Innentemperaturen von 12 bis < 19°C		Soweit rechnerisch ermittelt (nicht erforderlich)	
4. Außentüren wurden					
<input type="checkbox"/> als gesamtes Bauteil ersetzt oder erstmalig eingebaut	<input type="checkbox"/>	2,9	<input type="checkbox"/>	2,9	
5. Decken, Dächer und Dachschrägen , die beheizte oder gekühlten Räume nach oben gegen die Außenluft abgrenzen, wurden verändert im Bereich:					
<input type="checkbox"/> Steildach	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35	
<input type="checkbox"/> Flachdach	<input type="checkbox"/>	0,20	<input type="checkbox"/>	0,35	
Eingebaut wurde _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitgruppe _____					
6. Wände und Decken im Bereich:					
<input type="checkbox"/> Decken und Wände gegen unbeheizte Räume oder Erdreich	<input type="checkbox"/>	0,30	<input type="checkbox"/>	k. A.	
<input type="checkbox"/> Fußbodenaufbauten	<input type="checkbox"/>	0,50	<input type="checkbox"/>	k. A.	
<input type="checkbox"/> Decken nach unten an Außenluft	<input type="checkbox"/>	0,24	<input type="checkbox"/>	0,35	
Eingebaut wurde _____ cm Wärmedämmung mit der Wärmeleitgruppe _____					

Die Arbeiten wurden am abgeschlossen.

II. Zusatzerklärung:

Die Arbeiten wurden unter folgenden Vorgaben ausgeführt:

- Die Dämmung erfolgte als Zwischensparrendämmung im Steildach und die Dämmschichtdicke ist wegen einer innerseitigen Bekleidung oder der Sparrenhöhe begrenzt und wurde nach anerkannten Regeln der Technik mit der höchstmöglichen Dämmschichtdicke eingebaut.
- Die Dämmschichtdicke war aus technischen Gründen begrenzt. Es wurde die höchstmögliche Dämmschichtdicke mit $\lambda \leq 0,04$ W/(mK) eingebaut (Anlage 3, 4.2 EnEV, Flachdächer).
- die Anforderungen der Anlage 3 EnEV wurden aus folgendem Grund nicht eingehalten:
 - Ausnahmen, gemäß § 24 EnEV
 - Abs. 1: Baudenkmal oder sonstige besonders erhaltenswerte Bausubstanz
 - Abs. 2: gemäß Bescheid der Unteren Bauaufsichtsbehörde
 - Befreiungen, gemäß § 25 EnEV
 - Die Dämmmaßnahmen erfolgen im Nachgang in Eigenleistung bzw. durch andere Unternehmen.
 - Sonstige Gründe:

.....
.....

- Nachweis erfolgt über das Referenzgebäudeverfahren, die angegebenen U-Werte wurden eingehalten. Der zuständige Fachplaner ist:.....

- Der Eigentümer / in bestätigt die unter II. genannte Zusatzerklärung und die damit ggf. verbundenen Einschränkungen hinsichtlich der Erfüllung der Anforderungen der EnEV.
- Der Unternehmer erklärt mit seiner Unterschrift die Einhaltung der EnEV-Vorschriften ggf. mit dem Vorbehalt in der Zusatzerklärung.

Ort, Datum

Unterschrift Eigentümer / in

Unterschrift Unternehmer / in

Hinweis: Diese Unternehmererklärung ist zum Nachweis der Pflichten § 26 EnEV 2009 mindestens fünf Jahre aufzubewahren!

- Kopien: der Fachbetrieb (einfache Ausfertigung)
 Bauherrschaft (zweifache Ausfertigung)